

Flüger-Fäscht – nicht nur für Flugzeugfans

Trotz Konkurrenz durch das Flughafenfest Kloten war das traditionelle Flüger-Fäscht der vor neunzig Jahren gegründeten Segelfluggruppe Schaffhausen gut besucht. Höhepunkte waren die fast unmöglich scheinenden Flugfiguren der Super-Puma-Piloten und Kunstflugvorführungen.

Markus Müller

NEUNKIRCH. Bereits am Samstagmorgen fanden sich viele Zuschauer auf dem Flugplatz Schmerlat zwischen Löhningen und Neunkirch ein, obwohl in Kloten ein Flughafenfest mit grossem Flugprogramm stattfand. OK-Chef Ernst Rahm freute sich über den Grossaufmarsch und sah einen Grund beim Super Puma der Schweizer Luftwaffe, der am Samstagmorgen das Training für die eigentliche Vorführung flog und dann den ganzen Tag für eine Besichtigung zugänglich war. Die beiden Piloten Major Fabio Verna und Hauptmann Mathieu Seydoux gaben bereitwillig Auskunft über das Fluggerät und den Einsatz. Im Team der fünf Vorführpiloten zeigen sie den Super Puma an jährlich gegen dreissig Flugveranstaltungen. Wichtig sei ein regelmässiges Training, da sie teilweise an die aerodynamischen Limiten des Helikopters gehen würden. «Es ist nicht schwierig, den Super Puma im Display vorzuführen, aber man muss alles richtig machen, denn er verzeiht keine Fehler. Negative Beschleunigungen sind nicht zulässig, das würde der Rotor nicht aushalten», erklärte Seydoux.

Nicht nur Kinder, sondern auch Erwachsene setzten sich in den Helikopter und sogar ins Cockpit. Den Zuschauern gefielen die Vorführung und sie winkten den beiden Piloten beim tiefen Vorbeiflug begeistert zu. Diese schraubten den sechs Tonnen schweren Helikopter im «Schraubenzieher» in die Höhe, holten Anlauf zum Hammerhead, tanzten mit Lazy Eights vor der Randen Kulisse und flogen rückwärts einen Vollkreis. Aus den offenen Cockpitfenstern winkend verabschiedeten sie sich von den applaudierenden Zuschauern.

Perfekte Segelflug-Akrobatik

Nahtlos übernahm der ehemalige Swiss-Pilot Pepe Schäuble mit seinem Boeing-Stearman-Doppeldecker den Himmel über Klettgau. Gemächlich, aber mit grosser Präzision zeigte er mit seinem Oldtimer fugezeug ein klassisches Kunstflugprogramm. Lautlos, mit Rauchschwaden die Figuren nachzeichnend, zeigte Jonas Langenegger, Weltmeister im Segelflug-Kunstflug von der Segelfluggruppe Amlikon, perfekte Segelflug-Akrobatik. Modellflugpiloten machten es mit Starfighter oder PC-9-Modellen ihren grossen Vorbildern gekonnt nach. Während beiden Tagen wurden Passagierflüge auf Motor- und Segelflugzeugen sowie der imposanten Antonov AN-2 angeboten.

Eigentlich war zum 90-jährigen Bestehen der Segelfluggruppe Schaffhausen



ein grosser Flugtag vorgesehen, erklärte Präsident Jaroslav Zuzak. Als bekannt wurde, dass gleichzeitig in Kloten ein grosser Flugtag stattfinden wird, habe man sich entschlossen, das Jubiläum und den traditionellen Flugtag in kleinem Rahmen ohne grosses Showprogramm durchzuführen.

Aus Freude an der Fliegerei

Man wolle einfach der Bevölkerung etwas zurückgeben, Kontakte pflegen und danke sagen für den Goodwill und die Freude an der Fliegerei, welche der Gruppe während neunzig Jahren entgegengebracht wurde. Es wird kein Eintritt verlangt und ein gratis Shuttlebus angeboten. 1933 gründeten Flugbegeisterte die Fluggruppe auf dem Militärnotlandeplatz Griesbach. Vier Jahre später zügelten sie auf den Schmerlat.

Die Super-Puma-Display-Piloten zeigen dem begeisterten Publikum eindrücklich die Vielseitigkeit ihres Helikopters.

BILDER
JEANNETTE VOGEL

Was fasziniert Sie am Flüger-Fäscht?



Yvette Rychen
Die ehemalige Swiss Maitre de Cabin hat den Virus Fliegerei immer noch. «Einmal fliegen, immer fliegen und als Überraschung schenkt mir mein Mann einen Rundflug, natürlich mit einem Ex-Swissair-Piloten.»



Leandro Werner
Für den zwölfjährigen Schüler ist es nicht der erste Flugtag. Zusammen mit seinen zwei Brüdern findet er «Flüger luege» lässig. «Es fasziniert mich und speziell freue ich mich auf den Super Puma.»



Peter Zimmermann
Auch als B-747-400-Cargo-Kapitän in Belgien bleibt er der Segelfluggruppe als Fluglehrer treu. «Die Faszination Fliegen ist eine Sucht und macht einfach Spass. Segelflug ist Ausgleich zur Berufsfliegerei.»



Fabio «Feyb» Verna
Major Verna, Super-Puma-Display-Pilot, flog bereits an der Rheinflussbeleuchtung. «Mich fasziniert neben der Technik, im Team zu arbeiten und mit Leuten wie hier an der Flugshow in Kontakt zu kommen.»



Begegnungen

Samstag, 8.59 Uhr, Vorstadt 66

Loslassen kann Tänzerin Nina Corti – verschenken auch. Sie hat ihre Kleiderschränke geöffnet und veranstaltet am Sonntag einen kleinen Basar: «Ich habe immer noch zu viele schöne Stoffe und Kleider und plane auf November einen zweiten.»

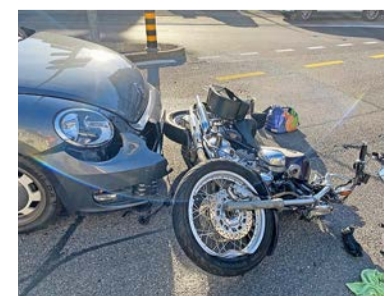
BILD JEANNETTE VOGEL

Polizeimeldungen

Verkehrsunfall zwischen Auto und Motorrad

SCHAFFHAUSEN. Um 8.08 Uhr am Samstag (2.9.2023) fuhr eine 72-jährige Lenkerin mit ihrem Personewagen von der Lochstrasse her an die Verzweigung Lochstrasse/Nordstrasse. Als die Lenkerin ihre Fahrt in Richtung Stadt Schaffhausen fortsetzen wollte, bemerkte sie einen vortrittsberechtigten, auf der Nordstrasse fahrenden Motorradfahrer zu spät. Der Motorradfahrer wurde frontal vom Personewagen erfasst und stürzte zu Boden. Der verletzte Motorradfahrer wurde vor Ort betreut und anschliessend durch die ausgerückten Rettungssanitäter ins Spital überführt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Während der Unfallaufnahme musste

ein Teilbereich der Nordstrasse zeitweise gesperrt werden. Das beschädigte Motorrad wurde durch einen Abschleppdienst abtransportiert. Die Schaffhauser Polizei bittet Personen, die sachdienliche Hinweise zum Unfallhergang machen können, sich unter der Telefonnummer 052 624 24 24 zu melden.



Zeugenaufwurf zu Verkehrsunfall zwischen Auto und Motorrad. BILD SHPOL